

„N o m a“

Da ist ein **Kind**,
dem ich in Afrika begegnet **bin** –
es schaute **mich**
ganz *unbefangen*
und staunend an und hat nur **dagesessen**.

Ich **wußt‘**
beim besten Willen **nicht**,
was ich ihm hätte sagen sollen –
und **senkte**
meinen **Blick**.

Es war halb **blind**,
ein „Mund“ war nicht mehr da, auch nicht ein „**Kinn**“ –
die „Nase“ **glich**
den *hohlen* „Wangen“:
sein Antlitz war fast völlig **weggefressen**.

Ich **wußt‘**:
auch **das** ist ein **Gesicht**,
das Gott **so** hat erschaffen wollen
wie unseres – **n a c h s e i n e m** –
und **schenkte**
ihm
ein **Stück**
von **m e i n e m !**

Gerhard Schönberger